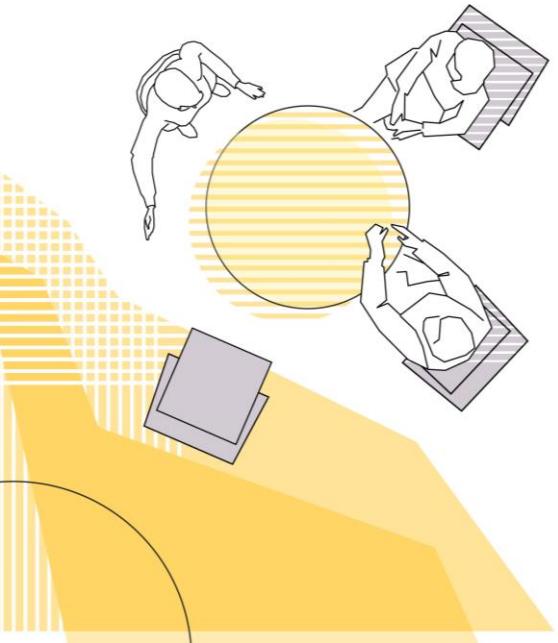


CAMPUSENTWICKLUNG IST STADTENTWICKLUNG

**Was können wir von anderen
Hochschulstandorten lernen?**

Future Festival 25 – Science in the City
Zukunftscampus als innerstädtischer Campus

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Georgianum, Ingolstadt, 13.11.2025



- 1** VISION – STADT UND CAMPUS
- 2** PILOTPROJEKTE
- 3** STRATEGISCHE CAMPUSENTWICKLUNG
- 4** LESSONS LEARNED

- 1 VISION – STADT UND CAMPUS**
- 2 PILOTPROJEKTE**
- 3 STRATEGISCHE CAMPUSENTWICKLUNG**
- 4 LESSONS LEARNED**

Erweiterte gesellschaftliche Funktionen

- Zu Forschung und Lehre kommt "Third Mission"
- Hochschulen werden Innovationsmotoren und regionale Entwicklungsakteure
- Einbindung in wirtschaftliche Wertschöpfungsketten

Neue Organisationsanforderungen

- Interdisziplinäre Kooperationen statt Fakultätsgrenzen
- Projektbasierte, flexible Arbeitsstrukturen

Problem: Campusstrukturen folgen alten Mustern

- Territoriale Logik mit getrennten Fakultätsgebäuden
- Doppelstrukturen und ineffiziente Flächennutzung

Konsequenz: Paradigmenwechsel erforderlich

- Von organisationsbezogen zu funktionsorientiert
- Von territorial zu aktivitätsbasiert
- Von monofunktional zu vernetzt

VISION – CAMPUS DER ZUKUNFT

Qualitäten

Über welche Qualitäten muss der Campus der Zukunft verfügen, damit Hochschulen die neuen Aufgabenfelder erfüllen können?

Innovation durch sozialen Austausch

- Überwindung territorialer Strukturen durch organisationsunabhängige Konzepte
- Räume nach Funktionen und Aktivitäten organisiert
- Verkehrsflächen werden zu Kommunikationszonen
- Strategisch platzierte öffentliche Funktionen als Katalysatoren

Adaptive Gebäudestrukturen

- Primäre Organisation nach Flächenarten statt Disziplinen
- Ressourceneffiziente Nutzung durch Clusterung
- Nutzungsoffene Strukturen für Funktionsänderungen
- Langfristige Anpassungsfähigkeit ohne Umbauten

Vernetzung im städtischen Umfeld

- Campus als lebendiges Wissenschaftsquartier statt akademische Insel
- Campusränder als aktive Schnittstellen Stadt-Hochschule
- Gezielte Kooperationsflächen für Wissenstransfer
- Integration komplementärer Nutzungen

Präsenz durch soziale Dichte und Nutzungsvielfalt

- Förderung von Gemeinschaftsbildung und Zugehörigkeit
- Attraktivität des Campus abhängig von Nutzerdichte
- Kritische Masse für belebte öffentliche Räume
- Ermöglicht wirtschaftlichen Betrieb von Versorgungsangeboten

Nachhaltigkeit und Digitalisierung als Querschnittsthemen

- Gebäudeeffizienz und Flächenoptimierung im Fokus
- Digitalisierung als zentraler Innovationstreiber

- 1** VISION – STADT UND CAMPUS
- 2** PILOTPROJEKTE
- 3** STRATEGISCHE CAMPUSENTWICKLUNG
- 4** LESSONS LEARNED

TEMPORÄRE MEHRFACHNUTZUNG ÖFFENTLICHER RÄUME

TheaBib&Bar, Lernort im Foyer des Badischen Staatstheaters – KIT, Karlsruhe, 2013 bis 2016

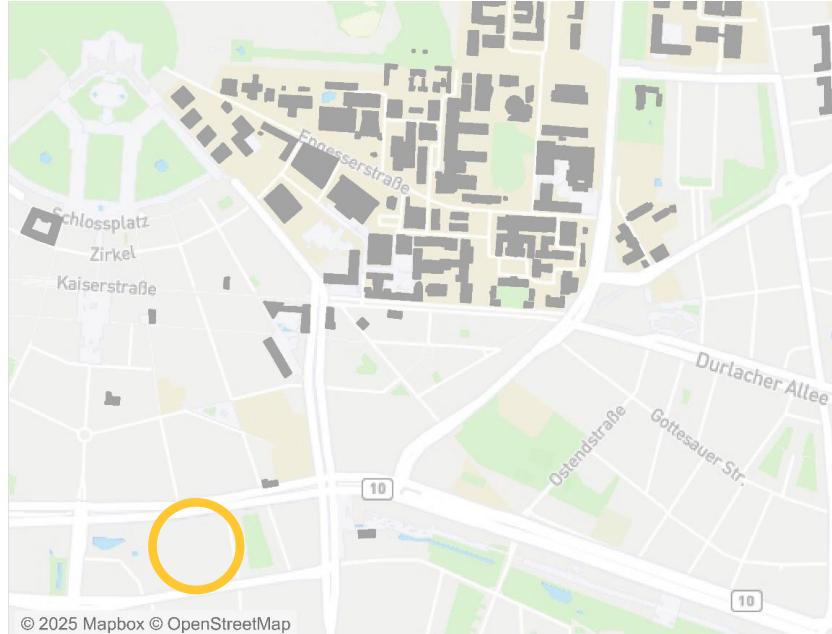
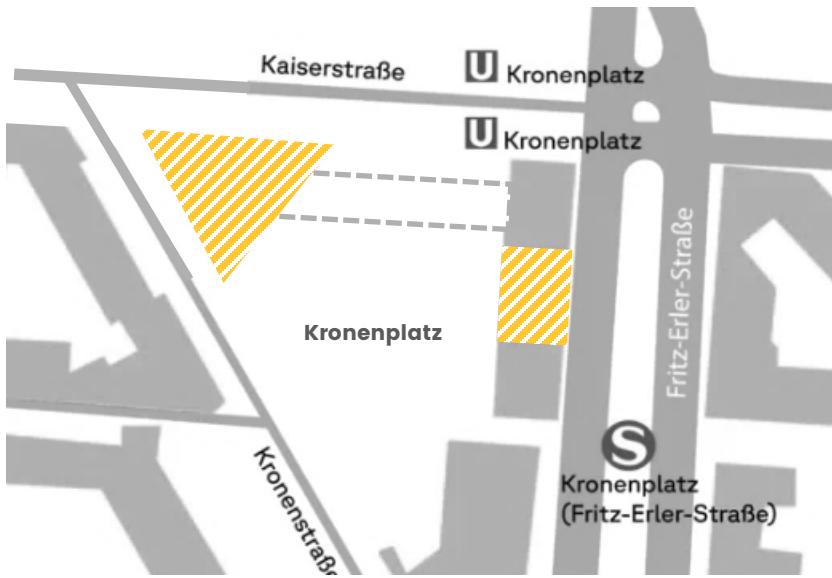
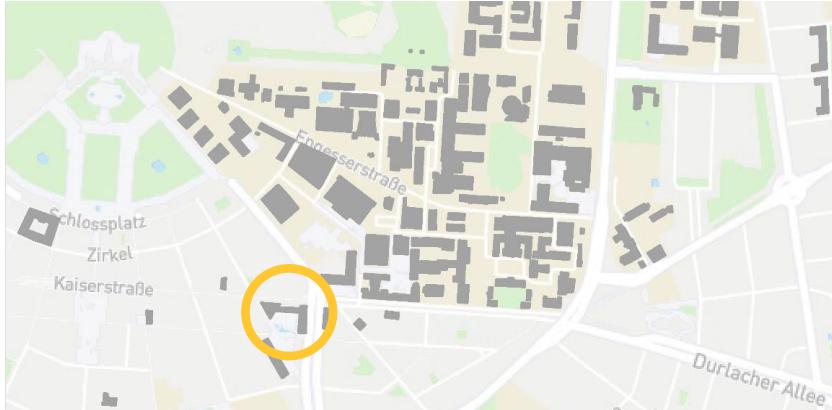


Foto: KIT
→ [Website: Auszeichnung Land der Ideen, 2013](#)

KOMPLEMENTÄRE NUTZUNGEN: ERDGESCHOSSZONE, FREIRAUM, CAMPUSRAND

Transferzentrum TRIANGEL – KIT, Karlsruhe, seit 2019

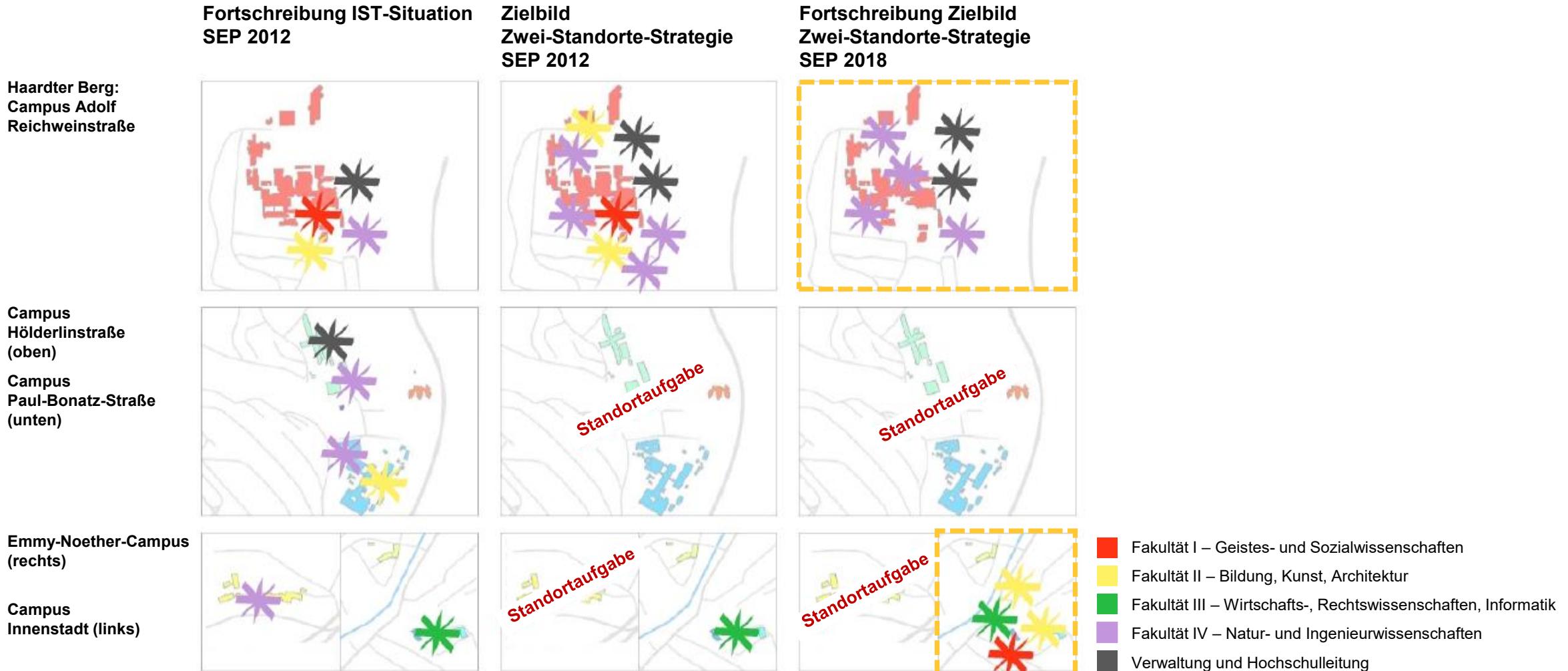


Plangrafik (unten links) TRIANGEL, KIT. Bearbeitung: rheform
Foto: (links): TRIANGEL, KIT / Laila Tkotz.
Videostill (rechts): komorebi / Daryoush Djavade
→ [Website: TRIANGEL, KIT](#)

- 1 VISION – STADT UND CAMPUS**
- 2 PILOTPROJEKTE**
- 3 STRATEGISCHE CAMPUSENTWICKLUNG**
- 4 LESSONS LEARNED**

UNI KOMMT IN DIE STADT! – ABER WIE?

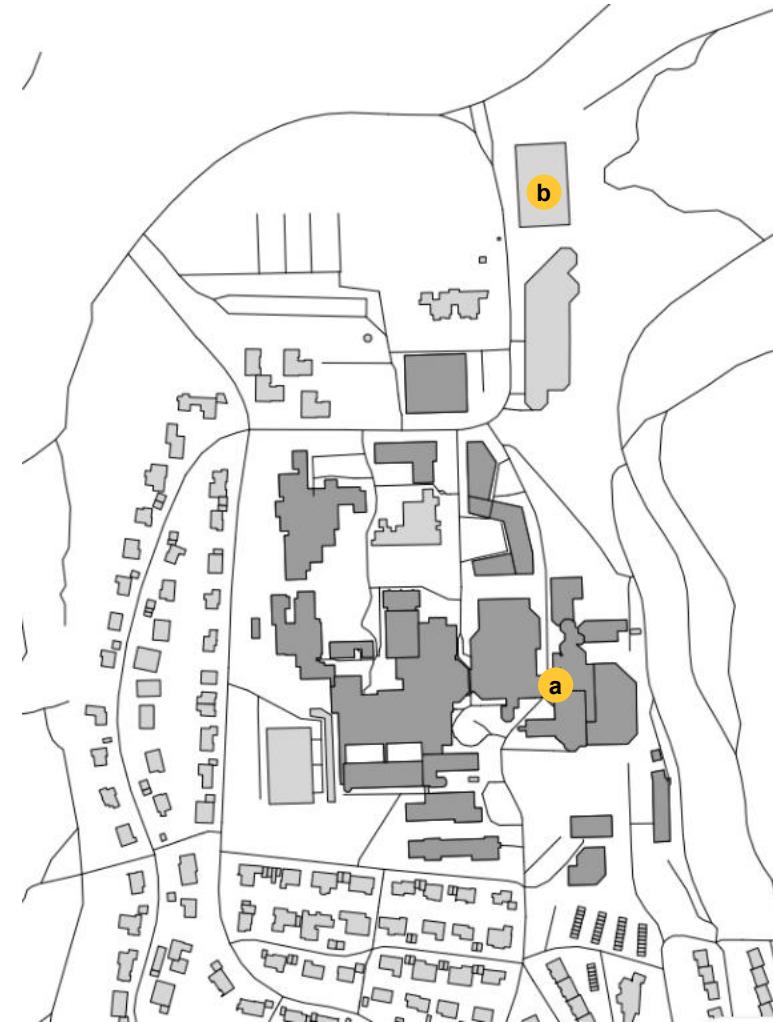
Standortentwicklungsplanung (SEP), Universität Siegen, 2012, 2018



HAARDTER BERG

Entwicklung Hauptcampus Universität Siegen, seit 2012

- a. Modernisierung 2017 bis 2020:
Gebäudeteile AR-H, -K, -M sowie
Universitätsbibliothek und Mens,
finanziert durch Hochschulbau-
Konsolidierungsprogramm (HKoP)
- b. Geplante Inbetriebnahme 2026:
Neubau INCYTE
(Interdisziplinäres Forschungszentrum
für Nanoanalytik, Nanochemie und
cyber-physische Sensortechnologien)



PPD: rheform



PPD: rheform

Fotos: Universität Siegen

UNI KOMMT IN DIE STADT!

Phase 1 – Entwicklung Innenstadtcampus, Universität Siegen, 2012 bis 2020

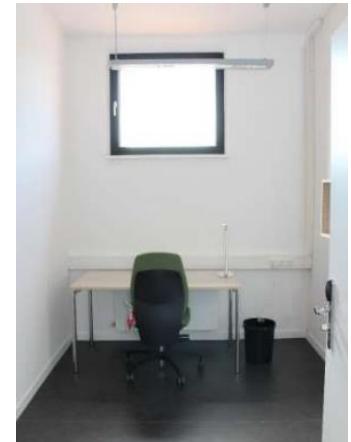
- 1. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III (Wirtschaft, Informatik, Recht) im Unteren Schloss.
Fakultätsbibliothek im Gebäudeteil der ehem. JVA**
- 2. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III in ehem. Kreisklinikum**
3. Inbetriebnahme 2020: Hörsaalzentrum am Schloss in ehem. Kaufhaus
4. Inbetriebnahme 2020: Innenstadt Mensa, Neubau



PPD: rheform



PPD: rheform

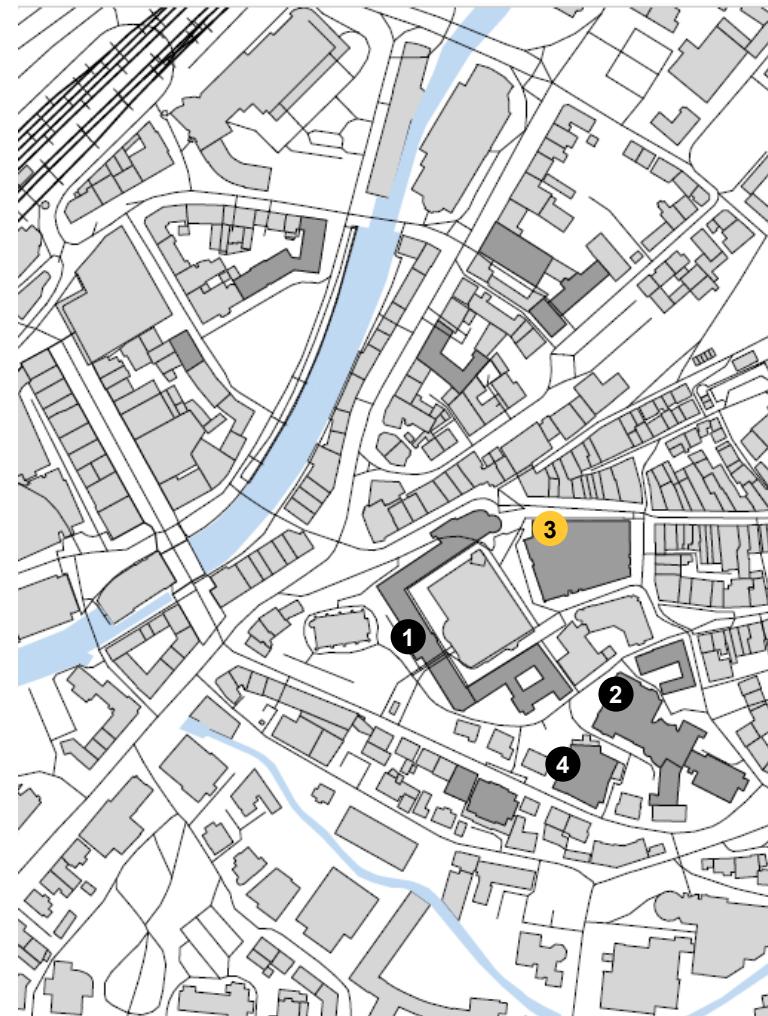


Fotos: Universität Siegen

UNI KOMMT IN DIE STADT!

Phase 1 – Entwicklung Innenstadtcampus, Universität Siegen, 2012 bis 2020

1. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III (Wirtschaft, Informatik, Recht) im Unteren Schloss. Bibliothek in Gebäudeteil der ehem. JVA
2. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III in ehem. Kreisklinikum
- 3. Inbetriebnahme 2020: Hörsaalzentrum am Schloss in ehem. Kaufhaus**
4. Inbetriebnahme 2020: Innenstadt Mensa, Neubau



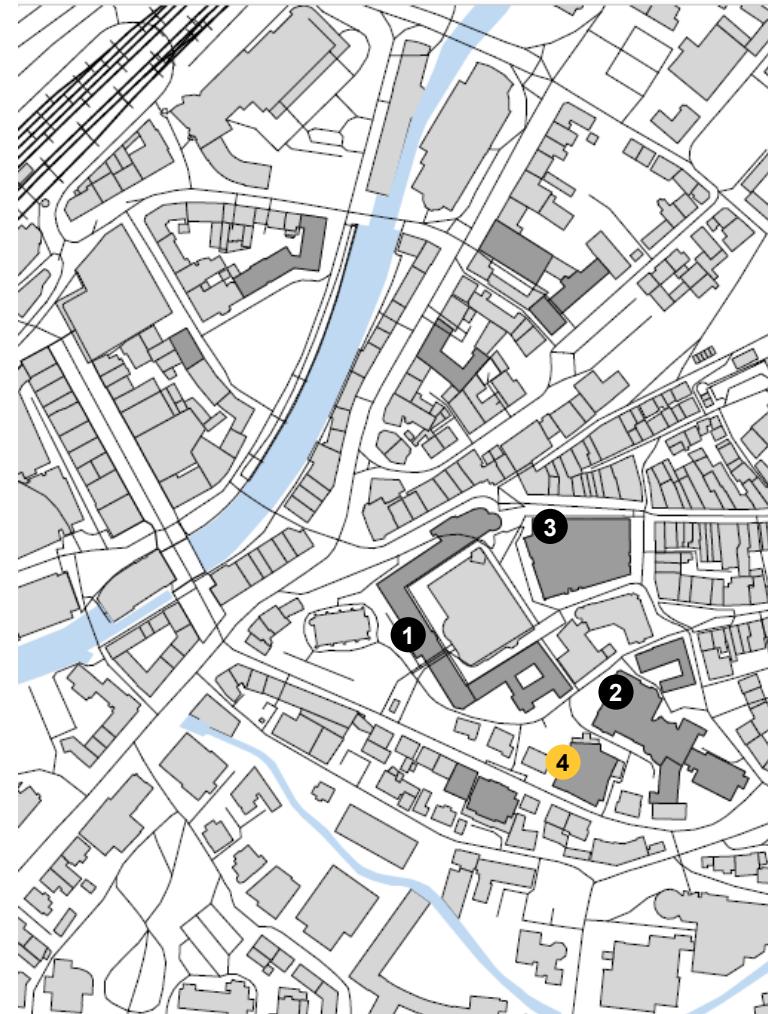
PPD: rheform

Foto: Universität Siegen

UNI KOMMT IN DIE STADT!

Phase 1 – Entwicklung Innenstadtcampus, Universität Siegen, 2012 bis 2020

1. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III (Wirtschaft, Informatik, Recht) im Unteren Schloss. Bibliothek in Gebäudeteil der ehem. JVA
2. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III in ehem. Kreisklinikum
3. Inbetriebnahme 2020: Hörsaalzentrum am Schloss in ehem. Kaufhaus
- 4. Inbetriebnahme 2020: Innenstadt Mensa, Neubau**

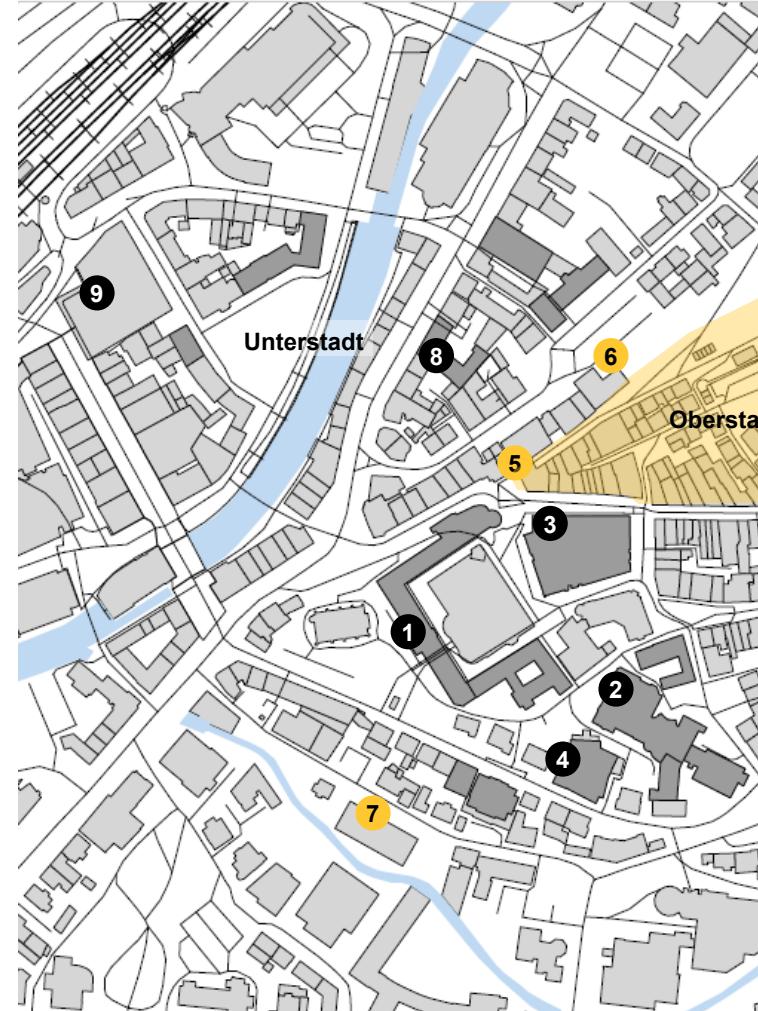


PPD: rheform

Fotos: Universität Siegen

Phase 2 - Entwicklung Innenstadtcampus, Universität Siegen, seit 2020

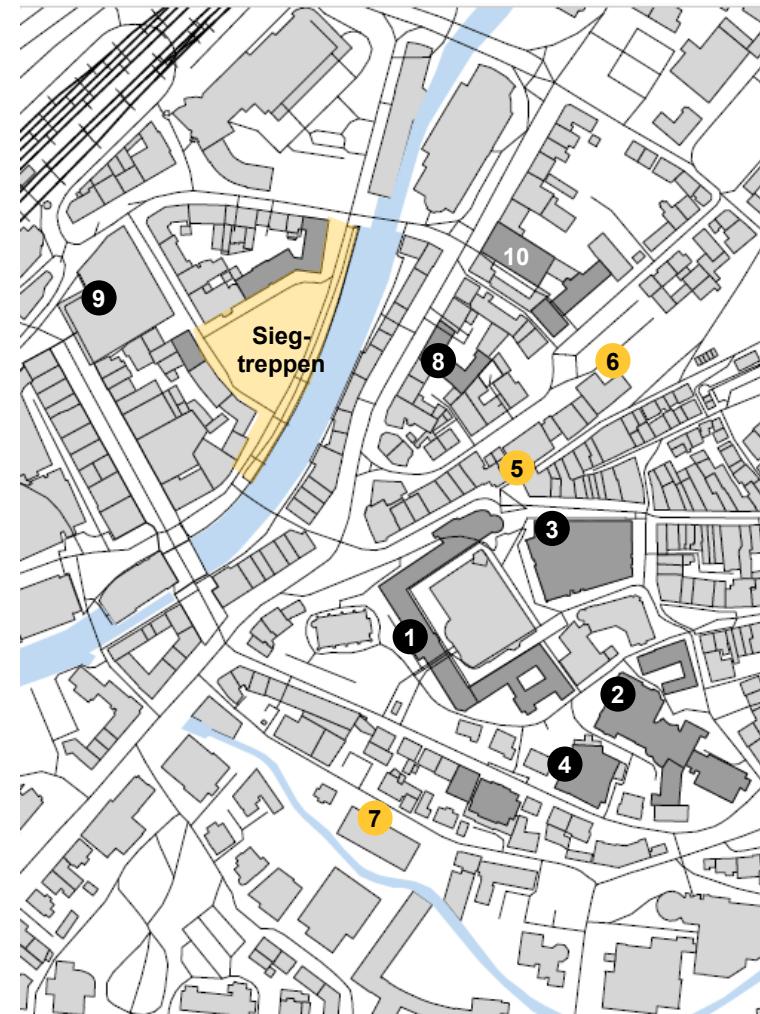
1. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III (Wirtschaft, Informatik, Recht) im Unteren Schloss.
Bibliothek in Gebäudeteil der ehem. JVA
2. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III in ehem. Kreisklinikum
3. Inbetriebnahme 2020: Hörsaalzentrum am Schloss in ehem. Kaufhaus
4. Inbetriebnahme 2020: Innenstadt Mensa, Neubau
5. **Wettbewerbsentscheidung 2023:
Bibliothek der Fakultäten I und II,
Um- und Weiterbau ehem. Modehaus**
6. **Planungsbeginn 2025: Fakultät I
(Geistes- und Kulturwissenschaften),
Um- und Weiterbau ehem. Textilfabrik**
7. **Entscheidung partizipatorisches
Verfahren 2024: Neue Architekturschule
Siegen (Fakultät II), Um- und
Weiterbau ehem. Druckereigebäude**
8. Inbetriebnahme 2024: Studierenden-Service Center, Umbau ehem. Möbelhaus
9. Inbetriebnahme 2025: Seminarzentrum, Anmietung in Neubau Johann-Moritz-Quartier



→ Website: [Baumaßnahmen, Universität Siegen](#)
→ Website: [Siegen. Wissen verbindet, Stadt Siegen](#)

Phase 2 - Entwicklung Innenstadtcampus, Universität Siegen, seit 2020

1. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III (Wirtschaft, Informatik, Recht) im Unteren Schloss. Bibliothek in Gebäudeteil der ehem. JVA
2. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III in ehem. Kreisklinikum
3. Inbetriebnahme 2020: Hörsaalzentrum am Schloss in ehem. Kaufhaus
4. Inbetriebnahme 2020: Innenstadt Mensa, Neubau
5. Wettbewerbsentscheidung 2023: Bibliothek der Fakultäten I und II, Um- und Weiterbau ehem. Modehaus
6. Planungsbeginn 2025: Fakultät I (Geistes- und Kulturwissenschaften), Um- und Weiterbau ehem. Textilfabrik
7. Entscheidung partizipatorisches Verfahren 2024: Neue Architekturschule Siegen (Fakultät II), Um- und Weiterbau ehem. Druckereigebäude
8. **Inbetriebnahme 2024: Studierenden-Service Center, Umbau ehem. Möbelhaus**
9. **Inbetriebnahme 2025: Seminarzentrum, Anmietung in Neubau Johann-Moritz-Quartier**



PPD: rheform

Foto: Universität Siegen
 → Website: [Baumaßnahmen, Universität Siegen](#)
 → Website: [Siegen. Wissen verbindet, Stadt Siegen](#)

STADTENTWICKLUNG IST CAMPUSENTWICKLUNG

Entwicklung Innenstadtcampus, Universität Siegen, seit 2012

1. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III (Wirtschaft, Informatik, Recht) im Unteren Schloss. Bibliothek in Gebäudeteil der ehem. JVA (2014/15)
2. Inbetriebnahme 2015: Fakultät III in ehem. Kreisklinikum
3. Inbetriebnahme 2020: Hörsaalzentrum am Schloss in ehem. Kaufhaus
4. Inbetriebnahme 2020: Innenstadt Mensa, Neubau
5. Wettbewerbsentscheidung 2023: Bibliothek der Fakultät I und II, Um- und Weiterbau ehem. Modehaus
6. Entscheidung partizipatorisches Verfahren 2024: Neue Architekturschule Siegen (Fakultät II), Um- und Weiterbau ehem. Druckereigebäude (nicht abgebildet)
7. Planungsbeginn 2025: Fakultät I (Geistes- und Kulturwissenschaften), Um- und Weiterbau ehem. Textilfabrik
8. Inbetriebnahme 2024: Studierenden-Service Center, Umbau ehem. Möbelhaus
9. Inbetriebnahme 2025: Seminarzentrum, Anmietung in Neubau Johann-Moritz-Quartier

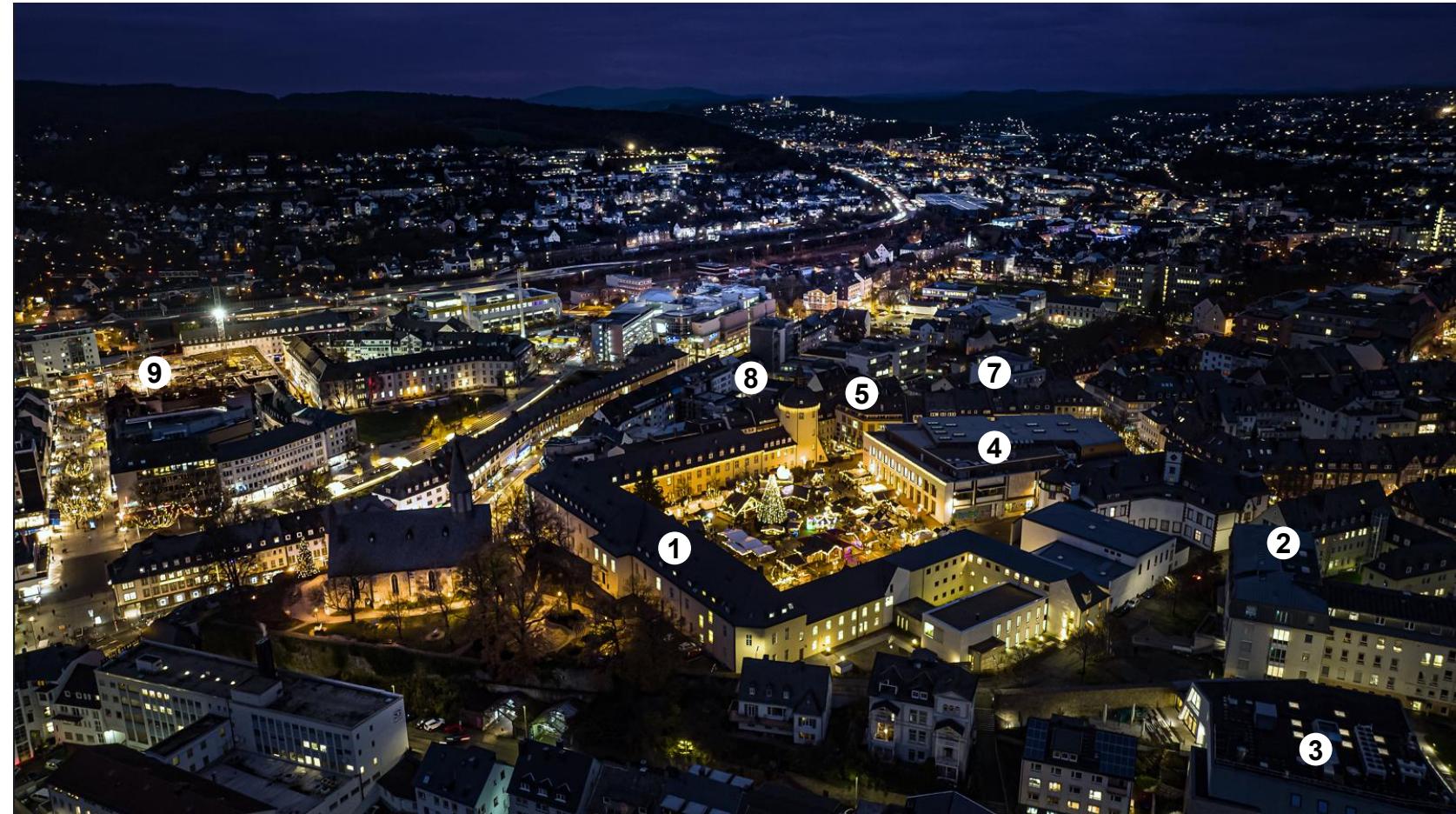


Foto: Universität Siegen

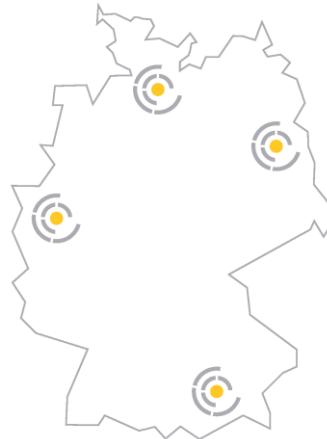
- 1** VISION – STADT UND CAMPUS
- 2** PILOTPROJEKTE
- 3** STRATEGISCHE CAMPUSENTWICKLUNG
- 4** LESSONS LEARNED

Die Verknüpfung von Stadt und Hochschule und die Transformation eines Campus zu einem dichten und lebendigen Wissenschaftsquartier können hybrid umgesetzt werden.

- **Pilotprojekte** und Bottom Up Initiativen:

- Temporäre Hochschulnutzungen in der Innenstadt
- Komplementäre Nutzungen wie Transfereinrichtungen sind in Erdgeschosszonen von Hochschulgebäuden vor allem an den Campusrändern wirksam
- Aktivierung von Freiräumen

- Die Entwicklung eines Innenstadtcampus, zusammenhängende komplementäre Nutzungen auf dem Campus erfordern eine langfristige und fortschreibungsfähige **strategische Standortentwicklungsplanung**.
 - Verbindung der inhaltlichen strukturellen Entwicklung mit der baulichen Entwicklung einer Hochschule
 - Kompass und evidenzbasierte Entscheidungsgrundlage einer Hochschule in einem komplexen Transformationsprozess mit zahlreichen externen Akteuren
 - Abstimmungsinstrument nach innen
 - Zeit- und kosteneffiziente Transformation durch gezielte Allokation der verfügbaren Mittel, Aufgabe von Gebäuden und Standorten, Ablaufplanung mit Umzugsketten.



KONTAKT

rheform – EntwicklungsManagement GmbH

Standort München

Herzogspitalstraße 8
80331 München
Telefon 089 - 30 90 88 88
Email muenchen@rheform.de

Standort Düsseldorf

Kasernenstraße 27
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 - 78 88 86 88
Email duesseldorf@rheform.de

Standort Berlin

Brandenburgische Str. 32
10707 Berlin
Telefon 030 - 81 00 653 88
Email berlin@rheform.de

Standort Hamburg

Kajen 10
20459 Hamburg
Telefon 040 - 33 46 447 88
Email hamburg@rheform.de